



Informationen zum Freibad der Gemeinde Grünhainichen

Öffnungszeiten:

Montag– Freitag: 13:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Ferien: 11:00 – 19:00 Uhr

Eintrittspreise:

Kinder bis zum vollendeten 2. Lebensjahr: frei
Kinder und Jugendliche ab 3 Jahren, Schüler und Studenten/
Auszubildende (mit Ausweis): 1,50 €
Jugendliche ab 18 Jahren und Erwachsene: 3,00 €
10er-Karte für Kinder/Jugendliche: 10,00 €
10er-Karte für Erwachsene: 25,00 €
Familienkarte (max. 2 Erwachsene und ab 2 Kinder): 7,50 €

Ermäßigung: Montag – Samstag ab 17:00 Uhr

Kinder und Jugendliche ab 4 Jahren, Schüler und
Studenten/Auszubildende (mit Ausweis): 1,00 €
Jugendliche ab 18 Jahren und Erwachsene: 2,00 €

Die Ermäßigung gilt nicht für Sonn- und Feiertage.

Während des Badebetriebes ist für das leibliche Wohl, den kleinen Hunger, großen Durst und Appetit auf Eis durch den Badkiosk gesorgt. Zur Entlastung des Badfördervereins freut dieser sich hier über Unterstützung, ein genereller Betreiber (Saison) wird weiterhin gesucht!

Analog der Vorjahre bleiben die Preise stabil, sollte ein Abschlussfest oder eine andere Veranstaltung im Freibad geplant werden, ist diese stets rechtzeitig in der Verwaltung anzuzeigen und mit dem Schwimmmeister vor Ort abzustimmen. Gleiches gilt für Vereine, die das Freibad als Trainingseinheit nutzen möchten.



TOUREN-TIPP



Foto: TV Erzgebirge e.V. / Uwe Meinhold

BERGBAULEHRPFAD EHRENFRIEDERSDORF

Auf diesem Rundweg entdecken Sie an 25 Stationen eines der ältesten Bergbaugebiete für Zinnerz in Deutschland. Start ist am Besucherbergwerk Zinngrube auf dem Sauberg. Die Tour führt Sie durchs Gewerbegebiet und an der alten Kleinbahntrasse bis ins Greifenbachtal. Sie wandern entlang des idyllischen Röhrgrabens, dem ältesten sich noch in Betrieb befindlichen Kunstgraben in Deutschland. Unterwegs treffen Sie auf zahlreiche Zeugen des alten Bergbaus wie Stollenmundlöcher, Pochwerksruinen und Raithalden. Vorbei am Greifenbachstauweiher wandern Sie hoch zu den Greifensteinen. Vom Aussichtsfelsen haben Sie einen herrlichen Rundblick. Entlang des Albin-Langer Weges geht es nach Ehrenfriedersdorf und über den alten Häuersteig „Lange Gasse“ wieder zum Sauberg.

Länge: 13,5 km Schwierigkeit: mittel
Dauer: 3:45 h Aufstieg: 244 m, Abstieg 244 m

Sehenswürdigkeiten

- Besucherbergwerk Zinngrube
- Freibad Ehrenfriedersdorf
- Greifensteine mit Aussichtsfelsen, Naturtheater

Einkehrmöglichkeiten:

- »Saubergklausen«, Telefon +49 37341 493964
- »Imbiss Greifensteinstollen«, Telefon +49 170 2363151
- »Berghotel Greifensteine«, Telefon +49 37346 1234
- »Waldschänke Steinbüschel«, Telefon +49 37341 48268

Weitere Infos und Links

Tourist-Information Greifensteine
Greifensteinstraße 44, 09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon: +49 37346 6870
E-Mail: info@greifensteine.de, www.greifensteine.de

AMTLICHES

VERWALTUNGSVERBAND WILDENSTEIN

Werte Einwohnerinnen und Einwohner,

endlich ist der Sommer da und endlich ist unser Freibad geöffnet! Es galt neben der Realisierung von unseren wetterabhängigen Baumaßnahmen auch Sicherheitsauflagen zu erfüllen, die sich wiederum aufgrund der derzeitigen Marktsituation und den damit verbundenen Materiallieferzeiten verzögerten – daher der verspätete Wasserzulauf. Ich persönlich bin froh, dass wir zum jetzigen Zeitpunkt „nur“ ein Hygienekonzept zur Öffnung des Bades benötigen und keine weiteren Tests, denn diese hätte wieder jemand am Eingang des Bades vornehmen müssen. Ehrlich dankbar sind wir dem Förderverein Freibad Borstendorf e.V., der sich mit mehreren Arbeitseinsätzen für das Bad, für die Saisonvorbereitung nebst Kiosk sowie Personal stetig für das Bad einsetzt. Wir erwarten nun also gespannt viele Besucher, denn gerade durch zahlreiche Badegäste kann ein Freibad seinen dauerhaften Bestand auch in der Zukunft sichern. Machen Sie sich bitte auf in das kühle Nass, auch wenn viele einen eigenen Pool im Garten haben – Danke!

Wenn Sie im Amtsblatt weiterlesen, erfahren Sie, dass wir einen Kommunalen Präventionsrat (KPR) gegründet haben. Ich finde es richtig klasse, dass es einige ehrenamtlich engagierte Einwohner und Einwohnerinnen im Verwaltungsverband gibt, die diese Sache voll unterstützen und den KPR mit uns gemeinsam realisiert haben. Unser erstes Projekt, die sogenannte „Mängelmelder-App“ ist auf den Weg gebracht und es folgten noch viele Ideen, die es nun umzusetzen gilt. Große Thematik war auch der Umgang mit dem Internet und den Sozialen Medien (social media). Der KPR war sich einig, dass es hier großes Aufklärungspotential für sämtliche Altersgruppen gibt, vom Schüler bis zum Senior. Schnell surft man im Internet, schnell sind Fotos im Netz und das Internet vergisst bekanntlich nie. Ebenso schnell kann man auch über Facebook, Instagram und sonstigen Kanälen seine Meinung schreiben, mitdiskutieren, protestieren und sich dabei eigentlich hinter dem PC oder Handy verstecken. Manchmal hat es fast den Anschein, dass persönlich von Auge zu Auge so manches Wort nicht gesprochen würde, was so schnell im Netz geschrieben ist – zumindest wäre der Umgangston sicher ein anderer und weniger Hinterlist dabei. Dennoch sind die Medien und die Digitalisierung zukunftssträchtiger denn je, ich selber nutze sie ja ebenfalls. Bleiben wir also bedacht auf dem realen Boden der Tatsachen und versuchen wir trotz allem mehr miteinander zu sprechen, uns zu unterhalten und vor allem wieder zu treffen. Soziales Miteinander ist wichtig, außerdem klärt meiner Meinung nach ein Gespräch besser auf als ein Chat.

In diesem Monat beginnen die Sommerferien und ich wünsche allen, die ihn noch vor sich haben, einen erholsamen, schönen Urlaub und allen anderen wunderbare sonnige Tage sowie viel gute Laune. Der katholische Ordensgeistliche Phil Bosmans hatte absolut recht, als er sagte: „Nimm dir Zeit, um glücklich zu sein. Zeit ist keine Schnellstraße zwischen Wiege und Grab, sondern Platz zum Parken in der Sonne.“ Also doch manchmal „einen Gang runter schalten“,

kurz innehalten und Kraft tanken, damit man wieder neu starten kann – probiere ich auch ab und zu aus!

*Herzliche Grüße,
Ihre Kathrin Ardel
Verbandsvorsitzende*

KOMMUNALE PRÄVENTION

Gründung des Kommunalen Präventionsrates im Verwaltungsverband

Der Kommunale Präventionsrat hat sich am 01.06.2021 gegründet! Im August letzten Jahres wurde richtungweisend dazu der Kooperationsvertrag zwischen dem Verwaltungsverband Wildenstein und dem Landespräventionsrat geschlossen. Weitere vorbereitende Maßnahmen für dieses Projekt wurden getroffen, wie die Schaffung der Koordinierungsstelle für Kommunale Prävention. Das erste Treffen mit Konstituierung konnte schon stattfinden. Das Team setzt sich neben dem Vorsitz, Koordinator der Kommune sowie Vertreter der Polizei aus sechs weiteren Vertretern verschiedener Lebensbereiche von Kirche, Familie, Kinder, Jugend und Senioren zusammen. Die erste Ideensammlung war schon sehr vielfältig und aufschlussreich. Wir freuen uns auf eine spannende, belebende, konstruktive Zusammenarbeit. Das erste Projekt – die Installierung einer „Mängelmelder-App“ für den Verwaltungsverband Wildenstein – ist bereits erfolgreich auf den Weg gebracht. Weitere präventive Projekte werden folgen.

K. Schubert, SB Prävention

CORONA-TESTZENTRUM

Informationen zum Corona-Testzentrum

Das Testzentrum befindet sich **seit dem 21.06.2021 direkt im Rathaus**. Termine werden immer dienstags und donnerstags während der Öffnungszeiten des Rathauses vergeben. Bitte melden Sie sich hierfür **telefonisch unter der 03 72 94/ 17 00 oder per E-Mail an: info@wildestein.ws**

Der Standort ist leider nicht barrierefrei. Bitte kontaktieren Sie uns vorher, wir können Ihnen eine Testung auch im Außenbereich anbieten.

WICHTIG: Bitte bringen Sie Ihre Krankenversichertenkarte mit. Privat Versicherte, die keine Chipkarte haben, wenden sich für den Test bitte direkt an den Hausarzt.

Die Hausarztpraxen von Frau Dr. Busik in Börnichen/Erzgeb. (Tel.: 03 72 94 / 24 00 88) und Herrn Gunar Gläser in Grünhainichen (Tel.: 03 72 94 / 12 50) testen ebenfalls. Bitte unbedingt mit vorheriger Terminvereinbarung!

Zeitraum für die Durchführung der kostenlosen Corona Tests in der Arztpraxis von Frau Dr. Busik:
Donnerstag 14 – 15 Uhr

GEMEINDE BÖRNICHEN

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

In seiner 18. öffentlichen Sitzung am 17.05.2021 hat der Gemeinderat Börnichen/Erzgeb. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 15/2021:

Der Gemeinderat der Gemeinde Börnichen/Erzgeb. beschließt, für das Jahr 2021 die pauschale Zuweisung von 68.670 Euro gemäß „Gesetz über die Gewährung pauschaler Zuweisungen zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen in den Jahren 2018 bis 2021“ zum allgemeinen Haushaltsausgleich einzusetzen.

Beschluss Nr. 16/2021:

Der Gemeinderat Börnichen/Erzgeb. beschließt die Beauftragung des günstigsten Bieter CS Rund-um-Service, Hauptstraße 45, 09437 Börnichen, zum Preis von 10.126,88 Euro brutto für Maler- und Bodenbelagsarbeiten in der leerstehenden Wohnung der Rathausstraße 11 und bevollmächtigt den Bürgermeister zur Erteilung des Auftrages.

Beschluss Nr. 17/2021:

Der Gemeinderat beschließt, folgende Spende anzunehmen: Sachspende für die Feuerwehr Börnichen/Erzgeb.

Lohr

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Die **Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG (Personal- und Sachkosten der Kindertageseinrichtungen) der Gemeinde Börnichen/Erzgeb. für das Jahr 2020** wird in der **Zeit vom 09.07. bis 19.07.2021** entsprechend Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Börnichen/Erzgeb. durch Aushang an der Bekanntmachungstafel am Rathaus öffentlich bekannt gemacht.

Lohr

Bürgermeister

ENTSORGUNG

Die Entsorgung des **Hausmülls** erfolgt **14-tägig am Mittwoch** in der **ungeraden Kalenderwoche (07.07./21.07.)**.

Die **Sondertour** (Hauptstr. 30 A, Huthain, Schwarzmühle und Siedlung 25/27/29) erfolgt **14-tägig am Donnerstag** in der **ungeraden Kalenderwoche (08.07./22.07.)**.

Die **Blaue Tonne (Papier)** wird am **Mittwoch, dem 07.07.2021, Sondertour** (Huthain, Schwarzmühle und Siedlung 25/27/29) am **Donnerstag, dem 15.07.2021** geleert.

Die Entsorgung der **Biotonne** erfolgt **wöchentlich am Donnerstag**.

Die **Gelbe Tonne** wird zu folgenden Terminen abgeholt: **Montag, 05.07., Montag, 19.07.2021.**

Die Entsorgung der **Fäkalien aus abflusslosen Gruben** und den Überschussschlamm aus Kleinkläranlagen führt seit

01.07.2013 **nur** die Fa. Umtech, Mittweidaer Str. 1 in 09306 Erlau, Telefon 03727/621831, durch. Vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.

TERMINE UND ÖFFNUNGSZEITEN

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am Montag, dem 19.07.2021 in der Begegnungsstätte (Rathausstraße 8) statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei ist jeweils **donnerstags von 14:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet.

Steuertermine im Juli:

01.07.2021 Steuer-/Pachten-Jahreszahler

01.07.2021 Hundesteuer

KONTAKT

Gemeinde Börnichen

Rathausstraße 6

09437 Börnichen/Erzgeb.

Tel.: 037294/ 1225 oder 037294/ 170-0

www.boernichen.de





Malermeister

Gerd Liebsch

09437 Börnichen
Obere Siedlung 35
info@malerliebsch.de

Telefon: (03 72 94) 9 05 34
MM Max: (0152) 06 40 54 43
MM Gerd: (0171) 7 31 22 80



www.malerliebsch.de



Roman Otto

Installateur- und Heizungsbaumeister

Gewerbering 23
09514 Lengfeld
E-Mail: roman-otto@gmx.de

Tel. 037367 2732
Fax 037367 87835
www.klempnerei-otto.de

GEMEINDE GRÜNHAINICHEN

BORSTENDORF · GRÜNHAINICHEN · WALDKIRCHEN/ERZGEB.



Werte Bürgerinnen und Bürger, werte Gäste,

ich möchte die heutige Ausgabe des Amtsblattes nutzen um Ihnen den aktuellen Stand unserer Großbaustelle zum Ersatzneubau Grundschule mit Sporthalle in Grünhainichen zu erläutern und darzustellen.

Der Grünhainichener Gemeinderat hat im Anschluss an die größtenteils europaweiten Ausschreibungen in den vergangenen beiden Sitzungen weitere Aufträge an verschiedenste Unternehmen vergeben. Dazu zählen die Fassadenarbeiten, der Bau- sowie Einbau der Holzfenster, die Heizungs-, Lüftungs- sowie Elektroinstallationsarbeiten und die Arbeiten für das geplante Geothermie-Sondenfeld. All diese beauftragten Unternehmen arbeiten sich aktuell gemeinsam mit unseren Planern und Architekten in das Projekt ein und werden in den kommenden Monaten ihre Arbeiten vor Ort starten.

In der vergangenen Woche konnte das erste Unternehmen, die Eiffage Infra-Ost GmbH aus Drebach die Baustelle wieder verlassen. Alle beauftragten Leistungen (zum Beispiel der Fußwegebau, Medienverlegung, Rigolenbau) wurden zur vollen Zufriedenheit des Auftraggebers, der Planer und Architekten erledigt. Herzlichen Dank an das gesamte Team für die hervorragende und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Das Bauunternehmen „Glück Auf“ aus Marienberg ist weiterhin mit den zahlreichen Rohbauarbeiten beschäftigt. Die Fundamente für die Zweifeldsporthalle sowie das komplette Untergeschoss des massiven Mittelbaues sind fertiggestellt. Aktuell laufen die Arbeiten im hinteren Teil der Baustelle um die Fundamente und anschließend die Bodenplatte für das Schulgebäude zu fertigen.

Auf Hochtouren arbeiten zurzeit außerdem die beiden beauftragten Zimmereibetriebe. Da der größte Teil des zukünftigen Gebäudekomplexes im Holzbau gefertigt wird, hat dieses Gewerk natürlich ebenfalls einen enormen Stellenwert im gesamten Bauablauf. Die Zimmerer arbeiten aktuell an den Werkzeichnungen, gehen anschließend in die Vorfertigung am jeweiligen Unternehmensstandort und kommen im Anschluss daran zur Montage mit den vorgefertigten Elementen nach Grünhainichen. Alle am Projekt beteiligten Unternehmen freuen sich eine solch innovative und nachhaltige Holz-

bauweise in Grünhainichen umsetzen zu können.

Im vergangenen Monat führten wir bereits eine Baustellenbesichtigung mit dem Gemeinderat Grünhainichen durch und planen dies nun auch für interessierte Gemeinderäte aus Bönichen sowie mit den Kindern der Grundschule Waldkirchen. Ich möchte jedoch zukünftig auch alle Bürgerinnen und Bürger des Verwaltungsverbandes Wildenstein in zeitlichen Abständen zu Baustellenbesichtigungen einladen, welche sich für den regelmäßigen Baufortschritt interessieren.

1. Besichtigungstermin:

Dienstag, den 03.08.2021; 18:30 Uhr an der Baustelle (bitte mit vorheriger telefonischer Anmeldung unter 037294/17010.

Mit freundlichen Grüßen

Robert Arnold



Aktuelle Straßenbaumaßnahmen in Grünhainichen, OT Waldkirchen

Aufgrund von Instandsetzungsarbeiten der Stützmauer in Höhe der Dorfstr. 40 gibt es im Zeitraum vom **28.06. bis 27.08.2021 eine Vollsperrung!**

Eine Durchfahrt der Dorfstr. ist somit nicht möglich! Die jeweiligen Zufahrten bleiben bis zur Dorfstr. 40 frei.

Des Weiteren gibt es auf Grund bestehender Kanalbauarbeiten bis 13.08.2021 eine Vollsperrung auf der Krumhermersdorfer Straße (im Bereich ab der Einmündung Krumhermersdorfer Straße in Richtung Krumhermersdorf)

Wir bitten um Beachtung der entsprechenden Straßenbeschilderung und danken für Ihr Verständnis.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

In seiner 20. öffentlichen Sitzung am 27.05.2021 hat der Gemeinderat die folgenden Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 19-21

Der Gemeinderat der Gemeinde Grünhainichen beschließt, für das Jahr 2021 die pauschale Zuweisung von 70.000 Euro gemäß „Gesetz über die Gewährung pauschaler Zuweisungen zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen in den Jahren 2018 bis 2021“ zum allgemeinen Haushaltsausgleich einzusetzen.

Beschluss Nr. 20-21

Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Vergabe der Leistung WDVS (Fassadenarbeiten) für den Ersatzneubau Grundschule mit Turnhalle, die Beauftragung des Bieters PROBAU GmbH ANNABERG, Dresdner Str. 22, 09456 Annaberg-Buchholz zum Preis von brutto 70.505,39 € und bevollmächtigt den Bürgermeister zur Erteilung des Auftrages.

Beschluss Nr. 21-21

Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Vergabe der Leistung Holzfenster für den Ersatzneubau Grundschule mit Turnhalle, die Beauftragung des Bieters Schreinerei & Metallbau Wagner GmbH, Stollberger Str. 58, 09399 Niederwürschnitz zum Preis von brutto 252.281,59 € und bevollmächtigt den Bürgermeister zur Erteilung des Auftrages.

Beschluss Nr. 22-21

Der Gemeinderat beschließt, folgende Spende anzunehmen:
- Spende als Verzicht auf Erstattung für die Freiwillige Feuerwehr Grünhainichen

Arnold
Bürgermeister

In seiner 21. öffentlichen Sitzung am 10.06.2021 hat der Gemeinderat die folgenden Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 25-21

Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Vergabe der Leistung Sanitärinstallationsarbeiten für den Ersatzneubau Grundschule mit Turnhalle, die Beauftragung des günstigsten Bieters Salostowitz GmbH, Rosenstr. 14, 09405 Gornau zum Preis von brutto **176.605,85 €** und bevollmächtigt den Bürgermeister zur Erteilung des Auftrages.

Beschluss Nr. 26-21

Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Vergabe der Leistung Heizungsinstallationsarbeiten für den Ersatzneubau Grundschule mit Turnhalle, die Beauftragung des Bieters HSL Heizung & Sanitär GmbH, Hauptstr. 97, 09619 Mulda zum Preis von brutto **403.425,20 €** und bevollmächtigt den Bürgermeister zur Erteilung des Auftrages.

Beschluss Nr. 27-21

Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Vergabe der Leistung Lüftungsinstallationsarbeiten für den Ersatzneubau Grundschule mit Turnhalle, die Beauftragung des günstigsten Bieters Neubert Lüftungs- und Klimatechnik GmbH, Platz der Opfer des Faschismus 4, 09619 Sayda zum Preis von brutto **301.243,69 €** und bevollmächtigt den Bürgermeister zur Erteilung des Auftrages.

Beschluss Nr. 28-21

Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Vergabe der Leistung Elektroinstallationsarbeiten für den Ersatzneubau Grundschule mit Turnhalle, die Beauftragung des Bieters elektroanlagen-müller GmbH, Gabelsbergerstr. 8a, 09405 Zschopau zum Preis von brutto **625.975,26 €** und bevollmächtigt den Bürgermeister zur Erteilung des Auftrages

Beschluss Nr. 29-21

Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Vergabe der Leistung Sondenfeld Geothermie für den Ersatzneubau Grundschule mit Turnhalle, die Beauftragung des günstigsten Bieters Homilius Bohren und Umwelttechnik, Bahnhofstr. 4, 09627 Bobritzsch – Hilbersdorf zum Preis von brutto **227.330,46 €** und bevollmächtigt den Bürgermeister zur Erteilung des Auftrages

Beschluss Nr. 30-21

Der Gemeinderat beschließt, bezüglich der Vergabe der Leistung Instandsetzung Stützmauer Dorfstraße Waldkirchen, die Beauftragung des günstigsten Bieters Glück Bau GmbH, Neuer Weg 1, 09437 Börnichen zum Preis von 149.801,62 € brutto und bevollmächtigt den Bürgermeister zur Erteilung des Auftrages.

Beschluss Nr. 31-21

Die Gemeinde Grünhainichen beschließt den Verkauf einer noch unvermessenen und unbebauten Teilfläche von ca. 45 m² des Flurstückes 361/3 der Gemarkung Borstendorf zum vollen Bodenrichtwert von 27 € pro m² an Stefan und Jaqueline Otto. Notarkosten sind durch den Käufer zu tragen. Die Vermessungskosten werden durch die Käufer und die Gemeinde im jeweils anteiligen Verhältnis getragen, da Straßen- und Wegflurstücke neu gebildet werden, welche in Gemeindeeigentum verbleiben. Das heißt, dass die Gemeinde ¼ der Grundkosten der Vermessung sowie die extra zu bildenden Grenzpunkte für die Gartenstraße und den Feldweg im östlichen Teil trägt. Der Bürgermeister wird ermächtigt einen entsprechenden Notarvertrag zu schließen.

Beschluss Nr. 32-21

Die Gemeinde Grünhainichen beschließt den Verkauf einer noch unvermessenen und unbebauten Teilfläche von ca. 180 m² des Flurstückes 361/3 der Gemarkung Borstendorf zum vollen Bodenrichtwert von 27 € pro m² und einer noch unvermessenen Teilfläche von ca. 340 m², in welche Betonfundamente eingelassen sind, zu einem verminderten Preis von 25 € / m² an Frau Evelyn Opitz. Notarkosten sind durch den Käufer zu tragen. Die Vermessungskosten werden durch die Käufer und die Gemeinde im jeweils anteiligen Verhältnis getragen, da Straßen- und Wegflurstücke neu gebildet werden, welche in Ge-

meindeigentum verbleiben. Das heißt, dass die Gemeinde ¼ der Grundkosten der Vermessung sowie die extra zu bildenden Grenzpunkte für die Gartenstraße und den Feldweg im östlichen Teil trägt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen entsprechenden Notarvertrag zu schließen.

Beschluss Nr. 33-21

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf der ca. 1.900 m² unbebauten, noch zu vermessenden Teilfläche des Flurstücks 361/3 der Gemarkung Borstendorf zum angebotenen Kaufpreis von 30 € pro m² an Sven Richter als Kopf der Bietergemeinschaft Dominik Böhm, Martin Richter und Sven Richter.

Der Bürgermeister wird zum Abschluss eines entsprechenden Notarvertrages bevollmächtigt. Die Notarkosten trägt der Käufer. Die Vermessungskosten werden durch die Käufer und die Gemeinde im jeweils anteiligen Verhältnis getragen, da Straßen- und Wegflurstücke neu gebildet werden, welche in Gemeindeigentum verbleiben. Das heißt, dass die Gemeinde ¼ der Grundkosten der Vermessung sowie die extra zu bildenden Grenzpunkte für die Gartenstraße und den Feldweg im östlichen Teil trägt.

Beschluss Nr. 34-21

Die für den 15.07.2021 geplante Gemeinderatssitzung wird um eine Woche verschoben und somit am 22.07.2021 durchgeführt.

Arnold
Bürgermeister

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2020

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	1.055,71	439,88	237,53
erforderliche Sachkosten	253,87	105,78	57,12
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.309,58	545,66	294,65

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Landeszuschuss	246,50	246,50	164,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	200,00	115,00	60,00

Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	863,08	184,16	184,16	70,32
---	--------	--------	--------	-------

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	2.791,51
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	2.791,51

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	27,34	11,39	6,15

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

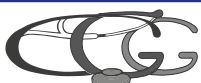
	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	0,00
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	0,00
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) und Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	0,00
= laufende Geldleistung	0,00
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	0,00
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	0,00

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	0,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	0,00
Gemeinde	0,00

Grünhainichen, 15.06.2021

Arnold
Bürgermeister



Gunar Gläser
Facharzt für Allgemeinmedizin
 Hohe Str. 6, 09579 Grünhainichen

Meine Praxis bleibt vom 26.07.2020 bis 14.08.2021 geschlossen.

Vertretung in dringenden Fällen:

Dr. Ihle (Eppendorf): 037293-292

Frau Würsig (Praxis Uhlig, Leubsdorf): 037291- 176400

Vielen Dank

für die guten Wünsche
 und Geschenke anlässlich
 meiner Konfirmation am
 13. Juni 2021 – es war
 ein wunderbarer Tag!

*Finja
 Adelt*



Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Vera Engler

* 25.5.1927 † 02.05.2021



möchten wir allen Dank sagen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In liebevoller Erinnerung
Sohn Ralf mit Karla
Renè mit Grit, Louis und Henry
Schwiegertochter Monika
Mike mit Carolin und Lara

Waldkirchen im Mai 2021

TERMINE UND ÖFFNUNGSZEITEN

Sitzung des Gemeinderates

Die Sitzung des Gemeinderates Grünhainichen im Monat Juli findet am **Donnerstag, den 22.07.2021, um 19:30 Uhr** im Rathaus Grünhainichen, Chemnitzer Straße 41 statt. Die Sitzung ist öffentlich. Bitte beachten Sie die Ausgänge in den Schaukästen.

Sprechzeiten und Kontaktdaten des Bürgermeisters

Die Sprechzeiten für die Ortsteile Borstendorf, Grünhainichen und Waldkirchen finden **dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus Grünhainichen**, Dienst-

zimmer im Erdgeschoss, statt. Für eine Terminvereinbarung außerhalb der angegebenen Sprechzeit, kontaktieren Sie bitte direkt den Bürgermeister oder das Sekretariat des Verwaltungsverbandes Wildenstein.

Kontakt über Bürgermeisterbüro:

Telefon: 037294/17015

E-Mail: bm-gruenhainichen@wildenstein.ws

Ortsteil Borstendorf

Ortsvorsteherin – Christel Rothamel

Sprechzeit dienstags von 14:00 bis 17:00 Uhr im neuen Ortssekretariat (ehemalige Schule Borstendorf – mittlere Etage)

Ortsteil Grünhainichen

Ortsvorsteher und Friedensrichter – Jörg Richter

Sprechzeit nach Voranmeldung unter: 037294/795005

Ortsteil Waldkirchen/Erzgeb.

Ortsvorsteher – Gunther Kaden

nach Terminvereinbarung, Telefon: 0151/41681142

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

(derzeit ausschließlich telefonischer Kontakt möglich)

Öffnungszeit: Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr

Gemeindebücherei Waldkirchen

Wieder geöffnet ab 13.07.2021.

Öffnungszeit: Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr, Zutritt nur mit Mundschutz und nach geltenden Hygieneregeln.

Steuertermine im Juli

01.07.2021 Steuer-/Pachten-Jahreszahler

01.07.2021 Hundesteuer

KONTAKTE

Gemeinde Grünhainichen

Chemnitzer Str. 41

09579 Grünhainichen

Tel.: 037294/ 170-0 oder 037294/ 170-30

www.gruenhainichen.com



Ortsteil Borstendorf

August-Bebel-Straße 67

09579 Grünhainichen

Tel.: 037294/1221 oder 037294/ 170-0

E-Mail: ov.borstendorf@gmail.com



Ortsteil Grünhainichen

Chemnitzer Straße 41

09579 Grünhainichen

Tel.: 037294/ 170-0 oder 037294/ 170-30



Ortsteil Waldkirchen/Erzgeb.

Hauptstraße 38

09579 Grünhainichen

Tel.: 03725/ 6582 oder 037294/ 170-0



ÖFFENTLICHKEIT UND TOURISMUS

FREIWILLIGE FEUERWEHREN

Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst 112

FFW BÖRNICHEN

Freiwillige Feuerwehr

Die Dienste der FFW Börnichen finden nach den aktuellen Regelungen sowie in Abstimmung mit dem Wehrleiter statt.

Jugendfeuerwehr

Die Dienste der Jugendfeuerwehr finden nach den aktuellen Regelungen sowie in Abstimmung mit dem Jugendfeuerwehrwart statt.

WWW.FEUERWEHR-GRUENHAINICHEN.DE

Feuerwehren wieder auf dem Weg zur Normalität

Aufgrund der sinkenden Infektionswerte konnte die Ausbildung auf allen Ebenen wieder hochgefahren werden. Nun gilt es den Ausbildungsrückstau wieder aufzuholen. Dank gilt allen Einsatzkräften, die in den letzten Monaten, trotz schwieriger Umstände einsatzbereit waren, unseren Kindern und Jugendlichen in den Kinder- und Jugendfeuerwehren für ihr Verständnis, die sich nun nach fast unendlich langer Zeit wieder treffen können.

Schauen wir jetzt optimistisch in die Zukunft. Vieles wurde in der Zwischenzeit zur Sicherung der Einsatzbereitschaft getan, so hat der Freistaat Sachsen eine „Ersatzbelastungsübung“ auf den Weg gebracht, die an jedem Standort der Feuerwehr im Freien durchführbar ist, um die sonst einmal jährlich stattfindenden Belastungsübungen auf den noch geschlossenen Atemschutzübungsanlagen zu kompensieren. Vieles haben unsere Führungskräfte und Gerätewarte reguliert, um das Notwendigste am Laufen zu halten. Großer Danke auch für ihre Nervenstärke.

Mit freundlichen Grüßen

Gunnar Ullmann

Gemeindefeuerwehrleiter

FFW BORSTENDORF

Sonder- oder Technische Dienste Bekanntgabe Wehrleitung

Dienste aktive Feuerwehr

Nach gültiger Dienstanweisung sowie mit Beachtung der aktuellen Stufenphase:

12.07.2021 – 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf

26.07.2021 – 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf

Dienste (Jugendfeuerwehr)

Nach gültiger Dienstanweisung sowie mit Beachtung der aktuellen Stufenphase:

Finden in Abstimmung mit dem Jugendfeuerwehrwart statt.

Ansprechpartner der Feuerwehr

E-Mail: Wehrleiter Borstendorf:

owl.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de

Feuerwehr: ff.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de

Jugendfeuerwehr: jfw.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de

Telefon- und Faxnummer Feuerwehrgerätehaus Borstendorf: 037294/240117

Wehrleiter: Ulrich Endler Tel. 0171 8655105

1. Stellv. WL: Marcus Sieber Tel. 0162 6865646

2. Stellv. WL: Mathias Richter Tel. 0174 1649000

Jugendfeuerwehrwart: Sven Göthel Tel. 0174 9505524

Ansprechpartner für den Feuerwehrverein

Vereinsvorsitzender: Robert Arnold Tel. 0157 51972029

Stellv. Vereinsvors.: Ronny Fritzsche Tel. 0172 9511591

Schatzmeister: Petra Göthel Tel. 0176 93799444

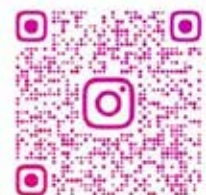
Bitte Termin vormerken:

Am Freitag, den 10.09.2021; 19:00 Uhr ist die Mitgliederversammlung mit Wahl des neuen Vereinsvorstandes des Kameradschaftsvereines der Freiwilligen Feuerwehr Borstendorf im Gerätehaus geplant.

FFW GRÜNHAINICHEN

Wir sind jetzt auch bei Instagram.

Schaut vorbei und lasst euch überraschen!



FFW_GRUENHAINICHEN

Dienste Einsatzabteilung

05.07.21 19:30 Uhr Taktik Innenangriff, 2. Angriffsweg

12.07.21 19:30 Uhr Pendelverkehr, Riegelstellung

19.07.21 19:30 Uhr Übung Brandeinsatz

Dienste Jugendfeuerwehr

05.07.21 19:30 Uhr Gruppe im Löschangriff

19.07.21 19:30 Uhr Gruppe im Löschangriff

Ansprechpartner und Kontakt

E-Mail: owl.gruenhainichen@feuerwehr-gruenhainichen.de

Wehrleiter Gunnar Ullmann Tel. 0173 6852577

1. Stellv. WL Hendrik Winkler Tel. 0157 77834521

2. Stellv. WL Fabian Fethke Tel. 0151 14182698

Jugendfeuerwehrwart Alfred Dietrich Tel. 0152 05145602

Leiterin Löschzwerge Beatrix Fethke Tel. 0157 34426488

Geburtstage:

Die Wehrleitung gratuliert im Juli folgenden Kameradinnen und Kameraden zu ihrem Geburtstag:

Tom Götze, Roy Holler, André Stanzel, Frank Wagner

FFW WALDKIRCHEN

Sonderdienste, Technische Dienste nach Bekanntgabe Wehrleitung

Dienste aktive Feuerwehr

Nach gültiger Dienstanweisung sowie mit Beachtung der aktuellen Stufenphase:

Die Dienste finden nach dem aktuellen Dienstplan statt.

Dienste (Jugendfeuerwehr)

Nach gültiger Dienstanweisung sowie mit Beachtung der aktuellen Stufenphase:

Finden in Abstimmung mit dem Jugendfeuerwehrwart statt.

Ansprechpartner der Feuerwehr

E-Mail: owl.waldkirchen@feuerwehr-gruenhainichen.de

Wehrleiter	Lars Hübler	Tel. 0176 42013457
1. Stellvertreter	Markus Schubert	Tel. 0152 52592570
2. Stellvertreter	Frank Rolle	Tel. 0160 1773138
Jugendfeuerwehrwart	Tom Lange	Tel. 0157 56608896

Geburtstage

Die Wehrleitung gratuliert den Kameraden
Eberhard Püschmann,
Klaus Wagner und
Danny Meding
nachträglich herzlich zum Geburtstag.

Mehr Informationen unter: www.ff-waldkirchen.de!

SENIOREN

Seniorenfahrt zur BUGA nach Erfurt



Liebe Senioren,
endlich kann sich der Seniorenbeirat wieder mit guten Neuigkeiten bei Ihnen melden. Sicherlich geht es Ihnen, genau wie auch mir persönlich, wir möchten gern gemeinsam etwas unternehmen, uns wieder treffen.

In Zusammenarbeit mit „Katzensteinreisen“ haben wir eine Ausfahrt zur Bundesgartenschau nach Erfurt organisiert.

Bitte melden Sie sich bei den Vertretern vor Ort oder im Rathaus Grünhainichen und bezahlen die Reise bis zum 20.07.2021. Den genauen Fahrplan veröffentlichen wir im Amtsblatt August.

Hier nun die genauen Reisedaten:

Termin: **Donnerstag, den 26.08.2021**

Personen: ca. 40 – 48, komfortabler Reisebus mit WC, 48 Sitzplätze

Programm: ca. 07.00 Uhr Abfahrt, Haltestellen nach Absprache
Busfahrt entlang der A4 zum BUGA-Gelände nach Erfurt, individueller Aufenthalt
ca. 16.00 Uhr Rückfahrt ab Erfurt,
gegen 19.30 Uhr Rückankunft

Leistungen: Busfahrt, Eintrittskarte BUGA

Preis: 62,00 € pro Person bei mind. 40 Teilnehmern

Mit freundlichen Grüßen
Monika Richter
i.A. Seniorenbeirat

WIR GRATULIEREN



in Börnichen

Frau Lieselotte Auerbach zum 85. Geburtstag am 14. Juli

in Grünhainichen

Frau Renate Gaida zum 77. Geburtstag am 5. Juli

Geburtstage sind willkommene Anlässe, um einen Menschen besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist die Veröffentlichung der Geburtstage ohne schriftliche, persönliche und langfristig dokumentierte Einverständniserklärung der Jubilare nicht mehr möglich. Die Veröffentlichung im Amtsblatt wird als eine weitere Datenverarbeitung angesehen, deshalb ist es erforderlich, dass Sie jährlich Ihre Zustimmung schriftlich geben. Analog ist es uns auch nicht mehr gestattet, die Geburten ohne schriftliche Zustimmung im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Ardelt,
Verbandsvorsitzende

SCHULEN, KINDERTAGESSTÄTTEN UND JUGENDARBEIT

GRUNDSCHULE WALDKIRCHEN

„Schöner Sitzen“ in unserem Außenbereich



Wer in letzter Zeit aufmerksam an unserem Schulgelände vorbeikam, entdeckte zwei neue Sitzgruppen auf den Grünflächen. Diese konnten durch finanzielle Mittel aus dem GTA-Bereich angeschafft werden. Auf jeder Bank finden etwa 10 bis 12 Kinder Platz, so dass eine ganze Klasse Unterricht im Freien erleben kann. Auch in den Pausen und am Nachmittag zur Hortzeit erfreuen sich die neuen Sitzgelegenheiten großer Beliebtheit. Sie wurden von unseren Bauhofmitarbeitern und fleißigen Helfern so aufgestellt, dass sie nächstes Jahr mit auf das Außengelände unserer neuen Schule umziehen können. Damit sie lange halten und schön bleiben, erhielten sie von den Mitarbeitern der Firma Holzbau Thomas Grämer eine schicke Dachbedeckung.

Die Hortkinder mit ihren Betreuern schwangen dann noch fleißig den Pinsel und verstrichen die notwendige Holzschutzlasur.

Nun können die Bänke täglich genutzt werden.

Wir bedanken uns herzlich bei

- der Firma Holzbau Th. Grämer für die gesponserte Material- und Arbeitsleistung
- unseren Bauhofmitarbeitern mit ihren fleißigen Helfern für das Aufstellen
- Petra und Frank vom Hortteam für die Organisation der „Pinselei“
- den Hortkindern für den „Streich-Einsatz“

Wir hoffen, dass wir die Sitzgruppen oft bei schönem Wetter nutzen können und lange Freude daran haben.



Ein Tag bei den Waldjugendspielen

**Keiner hätte dran geglaubt,
dass CORONA uns erlaubt,
"Waldjugendspiele" zu erleben.
Doch dann ging es plötzlich eben
mit dem Bus auf Bergeshöh`n,
dort gab es sehr viel zu seh`n.
Borkenkäfer, Blatt und Tier,
für die Klassen 3 und 4.
An Stationen war viel los,
unsre Freude riesengroß.**

K. Jirschik 6/2021

Am Dienstag, dem 08.06.2021 nahmen die Klassen 3a, 3b und 4 an den Waldjugendspielen in Marienberg am Rätzteich teil. Wir starteten 7.45 Uhr am Bushaus und fuhren nach Marienberg. Als wir ankamen, wurden wir freundlich begrüßt und in 5 Gruppen geteilt.



Die Gruppennamen waren: Rötelmäuse, Füchse, Frösche, Feldhamster und Rehe. Die Gruppen mussten 10 Stationen besuchen. Holz stapeln, Borkenkäfer kennenlernen, Maschinen im Wald und Baumarten bestimmen, waren dabei. Doch auch Tastboxen, Jagd und Wild, Waldvermessung, Zapfen werfen und der Beruf des Waldarbeiters waren interessante Stationen.

Als Letztes mussten wir ein Waldquiz beantworten, bei dem wir alle viele Punkte sammelten. Als die komplette Klasse 4 wieder zurück war, waren die anderen Gruppen noch unterwegs. Wir warteten auf die Siegerehrung und spielten „Angebrannt“. Als alle wieder da waren, versammelten wir uns für die Siegerehrung und waren aufgeregt. Die Gruppe der Füchse gewann. Sie bekam einen Naturführer. Auch alle anderen Kinder erhielten einen Spechtbuntstift, ein Kartenspiel und ein Fährtenbüchlein. Außerdem bekam jede Klasse ein Fotobrett mit Klassenfoto. Wir bedankten und verabschiedeten uns und fuhren mit dem Bus zurück zur Schule.

09.06.2021 Thea Scheduikat



NEUIGKEITEN AUS DER KITA BORSTEL

Der Förderverein Kita "Borstel" e.V. informiert:



Stolz und dankbar freuen wir uns mitteilen zu können, dass unsere Crowdfunding-Aktion sehr erfolgreich war! Für unser Projekt "Unsere Kinder wollen matschen!" spendeten viele Unterstützer insgesamt 8.755 €. Darin enthalten sind 2.000 € Unterstützung der Erzgebirgssparkasse, die uns bei der Aktion zur Seite stand. Außerdem wurden uns verschiedene Materialspenden zugesichert.

Wir sind überwältigt von diesem Erfolg und danken allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich im Namen unserer Kinder! Wir werden natürlich über die Durchführung und den Fortschritt unseres Projektes informieren.

Im Namen des Fördervereins und aller Kinder, die bald nach Herzenslust matschen können,

Lisa Arnold
Förderverein Kita "Borstel" e.V.

FUSSBALL-FERIEN-CAMP

SOCCER CITY – das innovative Fußball-Ferien-Camp in Pockau

Noch freie Plätze für 14-16jährige Jugendliche

Vom 1. bis 7. August (für 11-13jährige (ausgebucht)) und vom 8. bis 14. August (für 14-16jährige) findet die zehnte Auflage des internationalen Fußball-Camps SOCCER CITY im Pockauer Flöhatal-Stadion statt.

Das Trainingslager richtet sich an Jugendliche mit Spaß am Kicken, egal ob als Hobby- oder Vereinsspieler. Die Trainingsgruppen werden nach Alter und dem individuellen Leistungsniveau eingeteilt.

Zum Training steht u.a. ein Übungsleiter-Team der „Chicago Eagles“ aus den USA zur Verfügung, dass während des gesamten Camps mit den besten Tricks und tollen Methoden für perfekte Trainingsatmosphäre sorgen wird.

Neben den Übungseinheiten sind auch Workshops, ein Abendprogramm mit Live-Band, Freundschaftsspiele, viele Team-Einheiten und der legendäre SOCCER CITY Cup geplant.

Die Teilnahme kostet zwischen 219 und 249 Euro pro Person, inklusive Übernachtung, gesunder Verpflegung und Programm. Lokaler Veranstalter ist jze:sports, die missionarische Sportarbeit der freien evangelischen Gemeinde in Marienberg.

SOCCER CITY wurde 2012 vom Sächsischen Innenminister mit einem „Stern des Sports“ als eines der innovativsten Sportprojekte Sachsens ausgezeichnet.

Anmeldungen sind online über www.soccer-city.org oder telefonisch unter (0 37 35) 60 86 222 möglich.



HISTORISCHES

ROCHHAUSMÜHLE GRÜNHAINICHEN

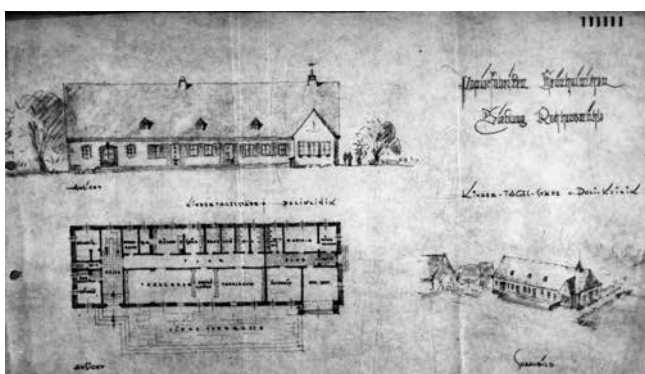
In einem kühlen Grunde....

500 Jahre Rochhausmühle 1521 – 2021

Eine Reise in die Vergangenheit Teil III

1945 der 2. Weltkrieg war vorbei. Die englischen und amerikanischen kriegsgefangenen Zwangsarbeiter, die in den Baracken unterhalb der Mühle untergebracht waren, kamen in Freiheit. Ihre SS-Bewacher über alle Berge. (Das wäre ein Kapitel für sich). Käthe Haase, als letzte Privatbesitzerin der Papierfabrik wurde schon 1946 enteignet. Drei Jahre später wurde der „Staat der Arbeiter u. Bauern“, die DDR, gegründet. Die Papierfabrik Grünhainichen wurde verstaatlicht und mit ihr die Rochhausmühle. Sie wurde nun ZENTRAG-Betrieb. In der sowjetischen Besatzungszone unterstand sie dem Zentralkomitee (ZK) der SED und wurde direkt vom Apparat des ZK geleitet. Als SED- Parteibetrieb war man finanziell gut für Investitionen aufgestellt und darauf ein ehrgeiziger Plan entwickelt.

Kaum zu glauben aber wahr – die alte Rochhausmühle sollte gänzlich abgerissen werden und auf ihrem Gelände die AWG mit 120 Wohnungen entstehen. Zudem eine Poliklinik (!), eine Kindertagesstätte, eine KONSUM-Verkaufsstelle, eine Gaststätte (Kaffee für die Bewohner und Ausflugslokal) sowie ein bis zwei Handwerksbetriebe. Vorprojekt, Bauzeichnungen, gar ein Modell und Kostenkalkulationen waren bereits 1954 fertig. Übrigens – im Jahre 1952 forderte man zum Bauantrag „die Bebauung im ländlichen, erzgebirgischen Stil“ – vorbildlich. Der Plan für einen am Oberlauf des Trübebaches zu bauenden Hochbehälters zur Wasserversorgung der neuen „SIEDLUNG ROCHHAUSMÜHLE „incl. Boden- erkundung und hydrologischen Vorgutachten war in Sack und Tüten.



Geplant bis ins letzte Detail, blieb das schöne Rochhaustal letztendlich verschont, als die Papierfabrik ihren Status, als ZENTRAG-Betrieb verlor. Schon bald wurde es wieder still um die Mühle. Werkswohnungen für Arbeiter, nicht selten sich selbst überlassen und bald bewirtschaftet vom VEB Gebäudewirtschaft. Im Mangelstaat DDR ging dieser Firma im Volksmund eine Lösung voraus: „Ruinen schaffen ohne Waffen“. Und so verfiel die Bausubstanz der Mühle mit den Jahren zusehends. 10 Mietparteien, auf Vorkriegsniveau wohnend, mit Plumpsklo, Gemeinschaftsbad, vielen Schuppen, Schuppchen, Lauben, Gewächshaus und Karnickeln – lebten



zweifellos trotzdem glücklich und zufrieden in ihrer beinahe Selbstverwaltung auf der grünen Insel abseits vom Ort. Da selbst geriet die Enklave fast in Vergessenheit.

Aber Schwärmer gab es auch – Emil Helbig, unser allseits bekannter Schnitzer und Heimatfreund aus Grünhainichen schrieb in den 1960ern ein Gedicht, welches jahrzehntelang eine Ruhebänk an der Marbacher Straße zierte:

Wenn Du nicht weißt, wohin an einem schönen Tag zu wandern,
besonders, wenn die Sonne lacht.
Du willst entfliehn dem lästigen Lärm der Andern,
die Dich um Deine Ruh gebracht.
Ich weiß ein Fleckchen schönster Erde, dass Dich erlöst von Lärmes Qual,
das wieder Friede Deiner Seele werde -
Geh hin und lauf durch `s Rochhaustal

1972 wurde die Rochhausmühle als Ortsteil von Marbach nach Grünhainichen umgewidmet. Interne Begründung soll wohl die größere Nähe und bessere postalische Zustellung gewesen sein. 1989 – die Wende ... nach und nach verließen immer mehr Mieter die Mühle. Sieben Jahre später, 1996, wurden die Häuser des ehemaligen VEB-Gebäudewirtschaft zum Verkauf ausgeschrieben. Nicht selten betraten Spekulanten und Glücksritter aus dem Westen das Geschehen um die alten Ostimmobilien. Es gab sogar Gedanken, die Rochhausmühle leer zu ziehen, alle Fenster raus, einen Bauzaun drumrum und als Biotop der Natur zu überlassen. So Worte des damaligen Bürgermeisters.

Die Gemeinde Grünhainichen ließ sich nun von den Kaufinteressenten Nutzungskonzepte vorstellen. Wohl gelernt aus den Fehlern der Vergangenheit, entschied nicht mehr allein das Geld, sondern auch, ob die Vorstellungen, des künftigen Besitzers für die Entwicklung der Immobilie, abrechenbar mit Gemeindeinteressen konform gingen. Bei Nichteinhaltung räumte sie sich vertraglich ein Rückkaufsrecht ein (wäre das nicht eine gute Strategie für manch andere Immobilie heutzutage?).

1997 konnte ich, Ralph Geisler – Ortskind, Freund alter Fachwerkhäuser und Antikhändler mit akutem Platzmangel, zu meiner großen Freude, die Rochhausmühle kaufen. 1998 gesellte sich das Pferdehöfchen zu uns – eine optimale Nutzung für die drei Hektar Wiesen.



Zum „Großen Glück“ mengten sich aber auch nicht selten Zweifel, ob es mir gelingen würde, meiner „maroden Perle“ wieder Leben einzuhauchen.

Beinahe jegliche Historie war wegmodernisiert, die Bausubstanz schlecht, die Banken nicht sonderlich kooperativ mit unsereins. Das Umland war durch die Bewohner regelrecht zugemüllt! Es ist mir heute noch völlig unerklärlich, in welcher unverschämter Weise ehemalige Mieter ihren Unrat in

Grundstück, Bach und Teich verstreuten. Um die 60 (!!) LKW-Fuhren, vom Wohlstands- bis Sondermüll, Garagen, Schuppen mit Inhalt, mussten wir im Nachhinein entsorgen. Man stelle sich einmal die Kolonne vor! Die kleinen Teiche, die Hausgärten und einige Wiesen verkamen regelrecht zu privaten Mülldeponien. Keiner wollte verantwortlich sein.

„Auferstanden aus Ruinen und der Zukunft zugewandt“ oder

„Der Weg ist das Ziel“. Wir machten halt das, was für den Moment machbar und finanzierbar war. Stück für Stück. Alte Rochhausmüller halfen uns mit Foto`s und Erinnerungen, Verwandte und Freunde tatkräftig auf der Baustelle mit. Die Gemeindeverwaltung, Handwerksbetriebe – top! Unsere Kundschaft im 2002 entstandenen Laden konnten es, wie so viele, nicht fassen, dass wir ein Ladengeschäft „am Ende der Welt“ eröffnen, aber sie kamen recht zahlreich – vielleicht gerade deswegen (Unser Motto – „Wer hier kommt, bringt Dreie wieder mit !). Die Zweifler sind längst verstummt. Uns geht es gut. Wir sind angekommen. Wir hatten das Glück, unser Hobby zum Beruf machen zu können. Altes für zukünftige Generationen bewahren. Achtung vor dem Erbe unserer Vorfahren und Nostalgie leben ist unser Lebensinhalt geworden. Die Rochhausmühle lebt – ein halbes Jahrtausend 1521–2021 – Danke Ullmannmüller, Danke Ernst Julius und Ihr längst Vergessenen!

Der Mühle Schönheit lang versteckt, hab ich sie wieder aufgeweckt. Mögen ihre alten Mauern, neu saniert noch lange dauern.

Ralph Geisler



Erzi Qualitätsprodukte aus Holz GmbH
Lengefelder Straße 16
09579 Grünhainichen
Tel.: 037294 920-0

HÄNG DICH REIN



starte mit uns in deine zukunft.

- HOLZSPIELZEUGMACHER/-IN • HOLZMECHANIKER/-IN
- INDUSTRIEKAUFMANN/- FRAU
- BA-STUDIUM BETRIEBSWIRTSCHAFT BACHELOR OF ARTS
- BA-STUDIUM HOLZTECHNIK BACHELOR OF ENGINEERING



verstärke unser team.

- MITARBEITER LAGER / FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK
- CNC FACHKRAFT / MASCHINENBEDIENER FÜR UNSERE HOLZPRODUKTION (VERGLEICHBAR ZERSPANER)
- FACHKRAFT HOLZ: TISCHLER, HOLZSPIELZEUGMACHER O. Ä. MIT ABGESCHLOSSENER BERUFSAUSBILDUNG



mehr infos unter: www.erzi.de
bewirb dich unter: fibu@erzi.de

VERANSTALTUNGEN

Erlebniswochenende in Grünhainichen anlässlich 500 Jahre Rochhausmühle

„Das Wandern ist des Müllers Lust“ ist nicht nur eines der beliebtesten Volkslieder, sondern auch das Motto für ein Erlebniswochenende am 17. und 18. Juli 2021 in Grünhainichen. Anlässlich des 500.



Geburtstages der Rochhausmühle verbindet an diesen beiden Tagen ein vier Kilometer langer Rundkurs das interessante Mühlen-Areal mit der Wendt & Kühn-Welt.

Jeweils ab 10 Uhr sind Familien und Wanderfreunde eingeladen, die reizvolle Landschaft entlang des Weges zu erkunden. Unterhaltsame Stationen, u.a. mit Getreidedreschen, Salzsieden und Kräuterkunde, laden zum Verweilen und Mitmachen ein. Mitgesungen werden kann zu Livemusik vor der Wendt & Kühn-Welt, die an beiden Tagen – ebenso wie das Antikgeschäft der Rochhausmühle – von 10 bis 17 Uhr geöffnet ist. Für Verpflegung und Erfrischungen ist ebenfalls gesorgt.



Anlässlich des Mühlenjubiläums wurde die Sonderfigur „Müller mit Mühlstein und Engel - 500 Jahre Rochhausmühle“ entwickelt, die pünktlich ab diesem Wochenende in der Wendt & Kühn-Welt erhältlich ist.

Grünhainichener und Gäste aus nah und fern sind herzlich eingeladen, die sommerliche Natur und die besondere Atmosphäre des Jubiläumswochenendes zu genießen. Eine Anmeldung vorab ist nicht erforderlich. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internet-Seite www.wendt-kuehn.de zu etwaigen Veränderungen oder einer wetterbedingten Absage.

Hintergrundinformation zur Rochhausmühle

„Es klappert die Mühle am rauschenden Bach ...“. Jahrhundertlang drehte sich das große Wasserrad der „Rochhausmühle“ im malerischen Trübebachtal. 1521 erstmals als „Uhlmanns Mole“ in einem Lehensbrief erwähnt, fungierte das große Fachwerkgebäude mit den Mühlenrädern zunächst als Brettmühle und fand um 1845 seine Bestimmung als fortschrittliche Papiermühle. Aus dieser Zeit resultiert auch der bis heute erhalten gebliebene Name „Rochhausmühle“. Benannt wurde sie nach dem Sohn des damaligen Besitzers Carl Julius Rochhausen, der den Umbau zur Papiermühle vorantrieb.

Das Gebäude trotzte Kriegen, Enteignungen und Plünderungen. Fortgeschrieben wurde die wechselvolle Geschichte schließlich im Jahr 1997, als der in Grünhainichen ansässige Antikhändler Ralph Geisler das marode Areal erwarb. 2002 konnte das historische Gebäude nach aufwendigen Sanierungsarbeiten wieder öffnen und bietet seitdem dem Antiquitäten-Geschäft einen Rahmen, wie er passender nicht sein

könnte. Die schier unendliche Auswahl in mehreren Gebäuden umfasst Spielzeuge, Uhren, altes Werkzeug, antikes Erzgebirgisches Kunsthandwerk und viele weitere Schätze zum Trödeln.

Orgelnacht
16. Juli 2021
START 17.00 UHR
IM KIRCHENBEZIRK MARIENBERG

Route 1
17.00 Uhr St. Bartholomäus-Kirche Wolkstein
18.00 Uhr Kirche Großborsdorf
20.00 Uhr Kirche Dittersdorf

Route 2
17.00 Uhr Kirche Frankenstein
18.00 Uhr Kirche Kleinhartmannsdorf
19.00 Uhr Kirche Borstendorf

Abschlusskonzert
21.00 Uhr St. Martinskirche Zschopau
Thomasorganist Ulrich Böhme, Leipzig

Eintritt:
Einzelticket Kurzkonzert (Abendkasse)
Dauer: 30 Minuten | Preis: 5 €
Einzelticket Abschlusskonzert (Abendkasse)
Dauer: 60 Minuten | Preis: 10 €
Kombiticket 3 Kurzkonzerte + Abschlusskonzert
Preis: 15 € (Bestellung)
Komplettticket Route 1 oder Route 2
3 Kurzkonzert, Abschlusskonzert, Picknick, Busfahrt
Preis: 30 € (Bestellung)

Informationen und Kartenbestellung
www.kirchenbezirk-marienberg.de
oder 03726-782321

Gefördert durch
Evangelisch-lutherische Landeskirche Sachsens
SACHSISCHER MUSIKRAT

DRK

Welche Rolle spielt für eine Blutspende das Alter?



Beim DRK sind die SpenderInnen zwischen 18 und 72 Jahre alt
Um eine Blutspende leisten zu können, muss der oder die Spendende mindestens 18 Jahre alt, also volljährig sein. Über das 68. Lebensjahr hinaus gilt, dass Spender, die bereits mehrfach Blut gespendet haben und bei denen keine gesundheitlichen Bedenken bestehen, weiterhin Blut spenden können. Somit gilt: Als Erstspender sollte man nicht älter als 65 Jahre sein. Wurde bereits öfter Blut gespendet, dann darf genau bis zu dem Tag vor dem 73. Geburtstag Blut gespendet werden. Bei jedem Blutspendetermin ist ein Arzt oder eine Ärztin vor Ort.

Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

Nächste Möglichkeit zur Blutspende:

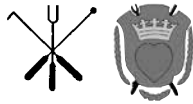
am **Freitag, den 23.07.2021, von 15:00 bis 18:30 Uhr**
in der **Schule Borstendorf**, August-Bebel-Str. 67

VEREINSNACHRICHTEN

KULTUR & KUNST, TRADITION & CHRONIK, HEIMATVEREINE

HÜTTENKNAPPSCHAFT „BLAU-FARBENWERK ZSCHOPENTHAL“

Drei Worte



Wir schreiben das Jahr 1832. Die Sonne spiegelt sich im kristallklaren Wasser der Zschopau. Das Lachen spielender Kinder übertönt den monotonen Rhythmus der Mahl- und Schneidmühle. Über die Eisenstraße kommend hört man den stampfenden Tritt kräftiger Rösser eines schweren Pferdegespanns. Die Fuhrleute Hans und Kurt beliefern das Blaufarbenwerk (1687-1848) mit von taubem Gestein getrenntem Kobalterz. Aber wen hatten sie noch mit auf ihrem Pferdewagen sitzen? Wer konnte sich das leisten? Es sei ein "Geometer" der Königlich-Sächsischen-Triangulation. Sein Name ist Julius Weisbach (1806-1871). Im Contor des Blaufarbenwerkes arbeitete Marie Winkler (1807-1878) die Tochter des Hütten Faktors August Fürchtegott Winkler. Ihr war dieser Vermesser längst aufgefallen. Die Fuhrleute sollten ihn auf Ullmanns Kuppe absetzen. Eine Frohnatur, braun gebrannt und ein lustig Lied auf den Lippen. Kein Vergleich zu den Hüttenarbeitern des Blaufarbenwerkes. Durch die Arbeit an den Schmelzöfen hörte man sie ständig husten. Entzündete Augen in den vom Ruß verschmierten Gesichtern und an den Händen Brandblasen und Grinde. Nein, von so einem wollte sie nicht geliebt werden. Doch dass es Männer gab, die es Wert waren sich nach ihrer Liebe zu sehnen, wusste sie von ihrem Neffen Clemens Winkler (1838-1904). Er studierte sowohl in Chemnitz als auch an der Universität in Leipzig und war später nicht nur Professor an der Bergakademie Freiberg, sondern auch der Entdecker des Germaniums. Nach Dienstschluss lief die 25-jährige Marie mit einem Weidenkorb voller Proviant in Richtung Ullmanns Kuppe. Julius hatte sie mit seinem Messgerät längst entdeckt und konnte beobachten, dass sie ihr Kleid beim schnellen Schritt weit geöffnet hatte, um es nicht durch zu schwitzen. Da um diese Zeit die Sonne auf Süd-West steht, kam das Mädchen aus gleicher Richtung. Ihr Haar leuchtete und Julius konnte durch das Kleid ihre weibliche Figur erkennen. Er war verwirrt bei dem was er gesehen hatte und versuchte Marie in halben Sätzen zu erklären was Triangulation ist. Und dass er über Nacht hier bleiben müsse da die besten Messergebnisse bei Sonnenauf- oder -untergang erreicht werden. Irgendwann brach die laue Sommernacht an. Sterne funkelten. Beide hatten sich aus Ästen und Heu ein kleines Zelt gebaut. Es war Liebe auf den ersten Blick und mit den Worten "ich liebe dich", muss es passiert sein. In den folgenden Jahren schenkte Marie ihrem Julius einen Sohn und zwei Töchter. Sohn Albin wurde wie sein Vater auch Professor in Freiberg. Doch noch immer sind es drei Worte seiner Frau, die ihn so glücklich machen: "Essen ist fertig"!

*Hüttenknappschaft Blaufarbenwerk
Heiner Hedrich*

Geburtstage

Wir gratulieren den Jubilaren
Hella Bitterlich, Margitta Borchers und Konrad Glück
nachträglich herzlich zum Geburtstag.

Unseren **Hüttenbruder Bernd Wendekamm** rief der Große Bergfürst am 25.05.2021 zur letzten Schicht. Nach schwerer Krankheit erlosch eine Flamme, die für seine Familie, für seinen Beruf als Fernmeldeingenieur und auch für den historischen Bergbau im Erzgebirge brannte.



Nach erfolgter Wiedergründung der „Hüttenknappschaft Blaufarbenwerk Zschopenthal“ im Jahr 2000 wurde er Mitglied.

Mit vielfältigen Aktivitäten und eigenen Ideen hat er zur Bereicherung des Knappschaftslebens beigetragen und Nachforschungen zur Bergbau- und Hüttengeschicht unserer Region betrieben.

Sein Wirken bleibt und die Knappschaft wahrt sein Andenken

Hüttenknappschaft
Blaufarbenwerk Zschopenthal

DER GRÜNHAINICHERER HEIMATVEREIN E. V. INFORMIERT

Projekt „Historische Häusertafeln“

Liebe Bürger,
besonders freue ich mich Ihnen mitteilen zu dürfen, dass nun auch in Waldkirchen und Grünhainichen jeweils die erste Tafel ausgehändigt werden konnte.

Neue Tafeln finden Sie:

Grünhainichen: Mühlenstraße 7
Waldkirchen: Augustusburger Straße 2
Borstendorf: August-Bebel- Straße 11
August- Bebel- Straße 36
August-Bebel- Straße 51
Buchenweg 2
Eppendorfer Straße 6b
Felbergasse1
Pfarrweg 2

Es macht unheimlich Spaß zu sehen, mit wieviel Begeisterung und Liebe die Tafeln angebracht werden. Es wurde gesägt, gestrichen, geschraubt, gepflanzt und gestaltet – einfach toll!

Nun sind Sie wieder eingeladen, liebe Bürger, die neuen Tafeln zu betrachten und weitere Fotos / Dokumente oder manch lustige Episode oder Mundartgedicht mittels ihres Smartphones im QR- Code anzuschauen bzw. anzuhören.

Aus den Spendeneinnahmen des Imbiss im Monat Mai konnten wir neue Tornetze für das Kleinsportfeld Borstendorf kaufen. Robin Swigon sponserte neue Netzhaken dazu. Frau Reichel organisierte Bälle, welche nun in einer Balltonne am Spielfeldrand aufbewahrt werden und zur freien Verfügung stehen. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Neugestaltung Karl`s Ruhe auf der Allee in Borstendorf

Ebenfalls aus Spendeneinnahmen sowie Sonderspenden von Familie Jens Dietze und Sandra Auerbach konnte eine neue Tafel gekauft und der Platz zu einem schönem einladenden Ort gestaltet werden. Herzlichen Dank dafür!



Karl`s Ruhe vorher

Karl`s Ruhe nachher

Ein Dankeschön auch an die Kirchengemeinde Borstendorf, welche ebenfalls eine Bank an der Kirche / Schachfigur Dame finanziert hat.

„Gießpatenschaften“

Für die neuen Pflanzkübel konnten Gießpatenschaften organisiert werden:

Ein großes Dankeschön an Familie Auerbach, Frau Preißler, Frau Schlegel, Familie Sturm und Herrn Wagner, welche sich bereiterklärt haben, den Pflänzchen das nötige Wasser zu geben.

Stefanie Zickmantel

Vorstandsmitglied Grünhainichener Heimatverein e.V.

VOLKSCHOR BORSTENDORF

„Heute ist ein herrlicher Tag, so wie jeder ihn mag!“

Unter diesem Motto fand am Freitag, dem 18. Juni unsere erste Chorprobe nach langer, langer Pause statt. Trotz tropischer Temperaturen konnten wir uns reger Beteiligung erfreuen.

Wie geht es bei uns weiter?

Wir als Volkschor Borstendorf haben uns als Ziel gesetzt, auch weiterhin unserer Verpflichtung – nämlich fester Bestandteil unseres Dorfes und Umgebung zu sein – gerecht zu werden. Auch in Zukunft wollen wir Sie mit unseren Liedern erfreuen.

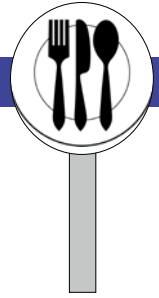
Doch zunächst wünsche ich allen in der Zeit der Schulferien vom 26.07. bis 03.09 eine erholsame Sommerpause.

Wir bleiben in Verbindung!
Mit freundlichen Grüßen

Christel Uhlig
Vorsitzende

SCHULKÜCHE

Preiswertes Essen – nicht nur für Kinder



Inh. Bert Jehmlich

Fabrikstraße 8 – Kindergarten

09579 Grünhainichen

Tel. 037294/1278

SPEISEPLAN IM JULI 2021

01.- 02.07.

Donnerstag Paniertes Fischfilet, Kräutersoße, Bandnudeln
Freitag Klitscher, Apfelmus

05.- 09.07.

Montag Nudleintopf, Dessert
Dienstag Kochfisch, Rotkraut, Kartoffeln
Mittwoch Hühnerfrikassee, Reis, Früchtekompott
Donnerstag Putenrollbraten, Gemüse, Klöße
Freitag Kartoffel-Gemüseauflauf

12.- 16.07.

Montag Spirelli, Thunfischsoße, Käse
Dienstag Zunge, Erbsen, Kartoffeln
Mittwoch Süß-Saure Kartoffelstückchen, Dessert
Donnerstag Budapester Fleischpfanne, Spätzle
Freitag Vanillesoße mit Buchteln

19.- 23.07.

Montag Spirelli, Gemüsesoße, Käse
Dienstag Beefsteak, Gemüse, Reis
Mittwoch Bohneneintopf, Dessert
Donnerstag Hähnchenschnitzel, Blumenkohl, Kartoffeln
Freitag Grießbrei, Zimt und Zucker, Früchtekompott

26.- 30.07.

Montag Spaghetti, Spinatsoße, Käse
Dienstag Gyrosgeschnitzeltes, Krautsalat, Reis
Mittwoch Möhreintopf
Donnerstag Sauerbraten, Rotkraut, Klöße
Freitag Eierkuchen, Apfelmus

Informieren Sie sich auch über meine weiteren Angebote für die kulinarische Ausstattung zu Familienfeiern usw.

**Essenbestellung: Tel. Nr. 037294/1278
oder 0172/3725860**

An Ihrer Seite in
Zeiten des Abschieds.

Ihr persönlicher
Ansprechpartner:

Regine Schumann
Gerichtstr. 7
09579 Grünhainichen
Tel. 0162 - 166 57 99

Wir beraten Sie gern
bei Ihnen zuhause
oder auch hier.



Aaron Bestattungen GbR
sächsischer Meisterbetrieb

Tag & Nacht (0371) 28 24 987

info@aaron-bestattungen.de www.aaron-bestattungen.de

SPORTVEREINE

GBC NEWS

GRÜNHAINICHERER BALLSPIELCLUB
BLAU-WEISS E.V. SEIT 1913



Liebe Leute wir sind startklar!!

Der Bungalow ist renoviert. Für alle Corona-bedingt verschobenen Feierlichkeiten steht unser Vereinsbungalow zur Verfügung. Platz haben wir für ca. 50 Personen, sämtliches Equipment, eine komplett eingerichtete Küche incl. Geschirr, Gläser etc. sind vorhanden.

Bei Fragen und Terminbuchungen meldet Euch bei Carmen Geisler, Tel. 0173 2105484.

Es stehen noch die Sanierung der beiden anderen Bungalow`s, der Heizung und Sanitäranlagen sowie die Außenfassade an. Ihr seht es gibt immer was zu tun.

Unter den gegebenen Bedingungen ist ein Trainingsbetrieb wieder möglich. Wir freuen uns auf Euch!!

Hier noch eine Spielankündigung der Alten Herren:
24.09.2021 Medizin Zschopau AH - GBC AH

Beginn jeweils 18:30 Uhr, Heimspiele finden auf dem Sportplatz am ehemaligen Naturbad, Chemnitzer Straße 67 A in 09579 Grünhainichen statt.

Training ist immer freitags von 19.00 bis 21.00 Uhr auf dem Sportplatz am ehemaligen Naturbad, Sportbegeisterte sind immer herzlich willkommen. Nähere Infos können gern bei Freddy Moeckel, Telefon: 0173/3622490, eingeholt werden.

Für alle interessierten Volleyballer, wir treffen uns immer Montag`s 19.30 Uhr in der Turnhalle Grünhainichen, Nordstraße 10 oder bei schönem Wetter auf dem Sportplatz am ehemaligen Naturbad Grünhainichen.

Wer mit uns Sport treiben möchte oder neue Ideen für zusätzliche Aktivitäten in unserem Verein einbringen möchte, ist herzlich willkommen.

Vorstand des GBC Blau-Weiß e. V.

Thomas Ruttloff 01728171789	Jens Geisler 01739858959	Sandra Struck 01634507400
--------------------------------	-----------------------------	------------------------------

WANDERGRUPPE GRÜNHAINICHEN

7. Wanderung

Datum: 10.07.2021 – Talsperre Einsiedel

Strecke: 10 km

Hin- und Rückfahrt: 30 km

Treffpunkt: 8.00 Uhr Seniorenheim „Alte Schule“

Mitfahrer: 3,00 €

8. Wanderung

Datum: 31.07.2021 – Sosa – Blauenthaler Wasserfall

Strecke: 12 km

Hin- und Rückfahrt: 140 km

Treffpunkt: 8.00 Uhr Seniorenheim „Alte Schule“

Mitfahrer: 14,00 €

TURNVEREIN GRÜNHAINICHEN

In den Sportgruppen des TV Grünhainichen 1863 e.V. ist das Training wieder angelaufen. Sowohl die Leistungsturnerinnen und Kinder als auch die Männer und Frauen treffen sich wieder in ihren Gruppen in der Turnhalle, Nordstraße zum gemeinsamen Training.



Unsere Trainingszeiten

Turnkinder 5 – 9 Jahre freitags 16.30 Uhr – 17.30 Uhr nach vorheriger Anmeldung

Turnkinder ab 10 Jahre und Jugend freitags 17.30 Uhr – 19.00 Uhr

Das **Wettkampftraining** findet wie immer sonntags und montags statt. Den Wettkampfturnern sind die Trainingszeiten bekannt.

Ansprechpartner: Carsten Hunger, 015905099110

Die **Männersportgruppe** trifft sich montags 18.00 Uhr – 19.00 Uhr in der Turnhalle Nordstraße zum Kraftsport und Fitnesstraining.

Ansprechpartner: Pierre Baumann, 01729480710

Zur **Gymnastik mit Musik** halten sich donnerstags 20.00 Uhr – 21.00 Uhr die Frauen fit.

Ansprechpartner: Elke Schmidt, 037294/7181

Die **Gruppe der älteren Turnerfrauen** trifft sich zur Zeit dienstags ab 19.00 Uhr zum Sport treiben.

Ansprechpartner: Petra Hübler, 037294/1676, Astrid Harbeck, 037294/1501

Für alle Gruppen werden gern noch interessierte Sportlerinnen und Sportler gesucht. Bitte meldet euch bei den Ansprechpartnern falls ihr Interesse habt.

Studienkreis
Die Nachhilfe

Wir sind für Sie da!

HELLO GUTE NOTEN- BYE BYE CORONA-LÜCKEN

- Nachhilfe wieder im Präsenzunterricht für alle Klassenstufen
- GRATIS inklusive:
- Hausaufgaben-Soforthilfe
- Kostenfreier Zugang zu Sofa-Tutor
- Sommerferienkurse in den Hauptfächern

Studienkreis Zschopau, Lange Straße 24
03725 / 81893 • Mo-Fr, 14-17 Uhr

SOFORTHILFE IM TRAUERFALL –
Beratungen im Büro oder auch bei Ihnen daheim möglich.

Tag & Nacht
ERREICHBAR
037367 2205

BESTATTUNGEN
GÜNTER SCHUBERT
MEISTERBETRIEB INH. MARTIN SCHUBERT

BÜRO Lehngasse 17
09514 Pockau-Lengefeld

E-MAIL info@bestattung-schubert.de
www.bestattung-schubert.de

KIRCHENNACHRICHTEN

MONATSSPRUCH JULI:

Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir.

(Apostelgeschichte 17, 27)

Liebe Leser,

ein Honigbrötchen ist etwas Besonderes. Honig schmeckt nicht nur gut, er ist zudem sehr gesund. Honig wurde schon von den alten Ägyptern als Speise der Götter und Quelle der Unsterblichkeit geschätzt und ebenso von den alten Griechen als Heil- und Stärkungsmittel verwendet. Beeindruckend ist, wie diese süße Speise entsteht.

Eine kleine Biene von ca. 13 mm Körperlänge trägt in ihrem winzigen Magen, von etwa der Größe eines halben Stecknadelkopfes, den Nektar in den Bienenstock. Einen Teil davon verbraucht sie unterwegs, quasi als Treibstoff. Zwei Drittel des Nektars sind Wasser. Nur ein Drittel davon wird schließlich als Honig eingelagert. Ein winziger Tropfen. Unermüdlich sind die Honigbienen unterwegs: Um ein einziges Kilogramm Honig zu produzieren, steuern sie etwa sechs Millionen Blüten an. Auf einer Strecke, die siebenmal um die Erde reicht. Erstaunlich, wunderbar wie so ein Bienen-volk zusammenarbeitet, wie sie mit ihren Flügelschlägen das Klima im Bienenstock regulieren oder diesen gegen Feinde verteidigen oder sich um die Pflege der Brut und der Königin kümmern oder für Sauberkeit im Bienenstock sorgen oder durch einen Rundtanz, den die Biene auf der Wabe aufführt, den anderen zeigt, wo Nektar zu finden ist.

Je genauer man hinschaut, um so mehr gerät man ins Staunen darüber, wie alles so weise geordnet ist. In der Bibel kann man lesen: HERR, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter. (Ps 104,24) Gerade im Kleinen lässt sich die Größe Gottes entdecken. Diese Wunder Gottes begegnen uns im Alltag, wenn wir z.B. voller Genuss in unser Honigbrötchen beißen, wir müssen nur darauf achten.

Lassen Sie sich einladen, diese Wunder zu entdecken und zu staunen, wie Gott sich um uns sorgt.

Gott befohlen,
Pfr. Jens Meyer

GEMEINDE BÖRNICHEN

Für alle Gottesdienste und Veranstaltungen gelten folgende Regeln:

- Einhalten des Mindestabstandes von 1,5 Metern in allen Gottesdiensten und Veranstaltungen
- durchgängiges Tragen des Mund-Nasen-Schutzes (mit Ausnahme der liturgisch Handelnden bzw. Sprechenden)
- personenbezogene Kontaktdaten erfassung und deren datenschutzkonforme Aufbewahrung für einen Monat (mind. Name, Telefonnummer).

Der Abdruck der Termine für Gottesdienste und Veranstaltungen erfolgt unter Vorbehalt, da sich Auflagen und Beschränkungen derzeit ständig ändern. Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite, am Schaukasten oder fragen Sie bei Unsicherheit im Pfarramt nach.

Gottesdienste

Sonntag, 4. Juli 2021

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst
mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 11. Juli 2021

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Tauferinnerung

Sonntag, 18. Juli 2021

Herzliche Einladung zum alten Melkstand in Waldkirchen
15:00 Uhr Waldgottesdienst

Sonntag, 25. Juli 2021

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Kindergottesdienst:

Die Kinder treffen sich jeden Sonntag 10:00 Uhr zum Kindergottesdienst im Kirchgemeindehaus.



Gemeindekreise im Kirchgemeindehaus

Die Christenlehre und unsere musikalischen Kreise dürfen zur Zeit leider nicht stattfinden.

Christenlehre: montags im Kirchgemeindehaus
1. - 3. Klasse 15:00 Uhr
4. - 6. Klasse 16:00 Uhr

Gebetskreis: Montag, 12.07., 29.07. (19:30 Uhr)

Chor: dienstags, 19:30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Mittwochs-Treff: Mittwoch, 07.07. (19:00 Uhr im Pfarrgarten)

Seniorenachmittag: Mittwoch, 21.07. (14:00 Uhr in der Kirche)

Konfi-Samstag: Samstag, 17.07. als Zoom-Konferenz
09:00 – 10:00 Uhr Klasse 8
10:30 – 11:30 Uhr Klasse 7

Unsere gesamten Gemeindetreffs und Veranstaltungen finden Sie im Gemeindebrief, der bei der Kirchgemeindeverwaltung erhältlich ist.



**Außenstelle des Pfarramtes:**

Pfarrer Jens Meyer, Börnichener Straße 3,
09579 Grünhainichen OT Waldkirchen
Tel.: 037294/ 87884, Fax: 037294/ 87885

Sprechzeit in Börnichen: dienstags 16:00 – 17:00 Uhr
im Kirchgemeindehaus oder nach Vereinbarung

Kirchgemeindevertretung:

Vorsitzende Monika Weickert
Tel.: 037294/87604

E-Mail: Monika.Weickert@evlks.de

Kirchvorsteher:

Christoph Reichel

Homepage: www.Kirchgemeinde-Boernichen.de

Kirchgemeindeverwaltung:

Carmen Winkler, Försterweg 1, 09437 Börnichen
Sprechzeit: dienstags 16:00 – 17:00 Uhr im Kirchgemein-
dehaus

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Börnichen

Erzgebirgssparkasse (BIC: WELADED1STB)
IBAN: DE68 870 540 00 320 300 06 35

GEMEINDE GRÜNHAINICHEN**Liebe Leserinnen und Leser,**

vor ein paar Wochen begann unser Gottesdienst mit einer
Bibelstelle aus dem Evangelium nach Matthäus. Dort steht:
„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid;

ich will euch erquicken.“ Ich dachte mir, mit so einer Ein-
ladung kann es losgehen. Es gibt doch nichts Schöneres als
eine herzliche Geste mit dem Versprechen, dass es mir besser
gehen wird. Doch bin ich denn eigentlich mit diesen Wor-
ten auch gemeint, bin ich mühselig und beladen. Mir geht es
doch gut, ich habe doch alles, da fühle ich mich auch nicht
angesprochen. Ich glaube, in der heutigen Zeit gibt es nur
wenige Menschen auf die dies nicht zutrifft. Jeder hat so seine
kleinen oder auch großen Sorgen oder trägt seine Last wie ei-
nen schweren Rucksack. Doch Jesus ruft es uns zu: „Kommt
her zu mir...“. Er lädt uns ein, er will uns erquicken, wir brau-
chen nur hingehen. Und so bin ich doch froh, auch vor ein
paar Wochen im Gottesdienst gesessen zu haben und viel-
leicht können auch Sie dieser Einladung wieder einmal mehr
folgen, wenn es aus der Kirche ruft: „Kommt her zu mir, alle,
die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“

Ihr Sven Höppe

Vorsitzender Kirchgemeindevertretung

Gottesdienste

- | | |
|------------------------------------|---|
| 04.07.
08:30 / 10:00 Uhr | 5. Sonntag nach Trinitatis
Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten
in Waldkirchen und Börnichen |
| 11.07.
08:30 Uhr | 6. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst |
| 18.07.
15:00 Uhr | 7. Sonntag nach Trinitatis
Herzliche Einladung zum Waldgottesdienst
am Alten Melkstand Waldkirchen |
| 25.07.
08:30 Uhr | 8. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst |

Das Dankopfer

- 04.07. Arbeitslosenarbeit
18.07. Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude
(incl. Anteile für EKD-Stiftungen KiBA und Stiftung
Orgelklang)

**Ansonsten für die gemeinsame Gemeindegemeinschaft der Kirchs-
piels.** Am Ausgang kann für Projekte der eigenen Kirchs-
gemeinde gegeben werden.

Gemeindeguppen

Langsam beginnen unsere ersten Gemeindeguppen und
treffen sich. Bitte schauen Sie in unseren Schaukästen, auf
unserer Website oder fragen gern auch im Pfarrhaus nach.

Wir freuen uns auf baldiges und reges Gemeindeleben.

Friedhofseinsatz

Gemeinsam wollen wir einen Einsatz auf unserem Friedhof
machen. Dazu treffen wir uns **Samstag, am 03.07.2021 ab
09:00 Uhr**. Sie sind gern eingeladen, uns bei den vielen klei-
nen Dingen zu helfen.

Bringen Sie gern Freunde und auch Arbeitsgeräte mit. Für
eventuelle Rückfragen können Sie gern unter den bekannten
Nummern anrufen.

Fürbitten

Wir beten für Menschen in besonderen Lebenssituationen.

Wenn Sie Hilfe brauchen

Friedhofsverwaltung und Kirchkasse:

Bürozeit von Frau Kristin Lorenz
im Kirchgemeindehaus Grünhainichen, Kirchstr. 4,
Tel.: 037294/ 1260
Fax: 037294/ 899952
Mobil: 0174/ 54 86 227
montags 16:00-18:00 Uhr
E-Mail: kg.gruenhainichen@evlks.de

Pfarrer:

Pfr. Jens Meyer, Pfarramt Waldkirchen,
Börnicher Str. 3 09579 Grünhainichen,
Tel.: 037294/ 87884
E-Mail: jens.meyer.79@gmx.de

Kantorin und Gemeindepädagogin

Ulrike Schubert

Kirchgemeindevvertretung

über Sven Höppe
Tel.: 0163 / 79 80 726
E-Mail: sven.hoeppel@evlks.de

Spendenkonto

Ev-Luth. Kirchgemeinde Grünhainichen
IBAN: DE 84 8705 4000 3219 0004 00
BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse
(Spendenzweck und Absender bitte nicht vergessen!)

Konfirmandenunterricht - online -

Die Konfirmanden treffen sich am 17.07.2021 online via zoom-meeting. 10:30 Uhr, 12:00 Uhr die Klasse 7

Gesundheitsschutz

Bitte beachten Sie die jeweils aktuellen Auflagen und Besuchsregeln zum Gesundheitsschutz. Diese können Sie den Aushängen an der Kirche oder unserer Internetseite www.kirchgemeinde-waldkirchen-erzgebirge.de entnehmen.

Allgemeines

Pfarramt Waldkirchen

Börnicher Str. 3, 09579 Waldkirchen
Pfarrer Jens Meyer,
Tel.: 037294/87884, Fax: 037294/87885
www.kirchgemeinde-waldkirchen-erzgebirge.de

Kirchgemeindevverwaltung Waldkirchen

Carmen Winkler,
Tel.: 037294/87884, Fax: 037294/87885
Sprechzeit: donnerstags 15:00 – 16:00 Uhr im Pfarrhaus

Spendenkonto:

Kirchgemeinde Waldkirchen
Kontonr.: 3215000309 BLZ: 87054000
Erzgebirgssparkasse
IBAN: DE25 8705 4000 3215 0003 09

GEMEINDE WALDKIRCHEN

Gottesdienste

Sonntag, 04. Juli 08:30 Uhr	5. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst
Sonntag, 11. Juli 10:00 Uhr	6. Sonntag nach Trinitatis Konfirmationsgottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Sonntag, 18. Juli 15:00 Uhr	7. Sonntag nach Trinitatis Waldgottesdienst am alten Melkstand
Sonntag, 25. Juli Herzliche Einladung nach Börnichen oder Grünhainichen	8. Sonntag nach Trinitatis
Mittwoch, 28. Juli 14:00 Uhr	Senioren-Gottesdienst
Sonntag, 1. August 10:00 Uhr	9. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Gemeindekreise

Aufgrund der gegenwärtigen Situation der Corona-Pandemie finden im März keine Gemeindekreise statt. Wenn Sie ein offenes Ohr brauchen oder Fragen haben, können Sie sich gern bei Pfarrer Meyer melden.

Unter der Telefonnummer 03725/4059951 können Telefonandachten gehört werden. Auf den Websites einiger Kirchgemeinden unseres Kirchspiels werden die Gottesdienst-Predigten zum Hören oder Lesen veröffentlicht. Die Seiten sind über unseren Internetauftritt (www.kirchgemeinde-waldkirchen-erzgebirge.de) verlinkt.

GEMEINDE BORSTENDORF-SCHELLENBERG-LEUBSDORF

Liebe Gemeinde,

Herzlichen Dank!

Vielen herzlichen Dank allen, die zur Verabschiedung (Entpflichtung) aus meinem aktiven Dienst als Pfarrer am 30.05.2021 gekommen waren und den bewegenden Gottesdienst mitgestaltet und gefeiert haben. Auch die guten Wünsche, mündlich und schriftlich, und alle Geschenke und Aktionen haben diesen Tag zu einem Besonderen werden lassen. Eure vielfältige und liebevolle Wertschätzung hat mir gemeinsam mit meiner Frau sehr gutgetan.

Dieses Ereignis war und ist für uns ein Rückenwind für den vor uns liegenden offenen und neuen Lebensabschnitt. Hermann Bezzel fasst auch für uns die Rück- und Vorschau sehr gut zusammen: „Was an uns gefunden wird – die Gnade hat es getan. Was an uns vermisst wird – die Gnade wird es erstatten.“

Borstendorf, Schellenberg, Leubsdorf im Juni 2021
Bernd Schieritz, Pfarrer i. R.



Schon vor dem Ruhestand von Pfarrer Schieritz begann die Suche nach einem neuen Pfarrer oder einer neuen Pfarrerin für die Kirchgemeinde Borstendorf-Schellenberg-Leubsdorf. Nun freuen wir uns sehr, dass sich viele Türen auf wunderbare Weise geöffnet haben und wir bereits einen neuen Pfarrer in Aussicht haben. Am 4. Juli 2021 um 14.00 Uhr wird sich Pfarrer Denny Wermann in der Leubsdorfer Kirche in einem Gottesdienst vorstellen. Trotzdem folgen erst einmal einige Monate, in denen die Pfarrstelle unbesetzt ist. Die Vertretung übernehmen Pfarrer und Pfarrerin Roßner aus Oederan (037292-60300) und Pfarrer Seidel aus Eppendorf (037293-238).

Die Kirchgemeindebüros unserer Kirchgemeinde stehen Ihnen für Ihre Anliegen und Fragen zur Verfügung. Öffnungszeiten und Kontakte finden Sie im hinteren Teil der Kirchennachrichten.

Gottesdienste

Sonntag, 04.07. **5. Sonntag nach Trinitatis**
Borstendorf 10.00 Uhr Familien-Gottesdienst mit Taufen
Leubsdorf 14.00 Uhr Gottesdienst und anschließende Gemeindeversammlung zur Vorstellung von Pfr. Denny Wermann in der Kirche Leubsdorf (auch übertragen per Livestream oder über www.kirche-leubsdorf.de)

Dankopfer für die Arbeitslosenarbeit der Landeskirche

Sonntag, 11.07. **6. Sonntag nach Trinitatis**
Leubsdorf 10.00 Uhr Gottesdienst ausgestaltet vom Posaunenchor (KiGo für Kleine)

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde (Posaunenchor)

Sonntag, 18.07. **7. Sonntag nach Trinitatis**
Schellenberg 10.00 Uhr Gottesdienst in neuer Form, Pfr. Seidel, Eppendorf

Dankopfer für die Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude der Landeskirche

Sonntag, 25.07. **8. Sonntag nach Trinitatis**
Borstendorf 09.00 Uhr Predigt-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Seidel, Eppendorf

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Sonntag, 01.08. **9. Sonntag nach Trinitatis**
Leubsdorf 09.00 Uhr Predigt-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Roßner, Oederan

Dankopfer für die Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst

Treffs und Gruppen im Pfarrhaus

Christenlehre: Termine nach Absprache

Kirchenchor: Termine nach Absprache

Posaunenchor: Termine nach Absprache

Bibel & Gebetskreis: Termin nach Absprache

Junge Gemeinde: freitags, 19.30 Uhr

Kirchenvorstandssitzung

Der Kirchenvorstand trifft sich zu einer Sondersitzung am Donnerstag, den 08.07., um 19.30 Uhr in der Leubsdorfer Kirche.

Konfirmanden-Elternabend

Für die Eltern der zukünftigen Konfirmanden aus Klasse 7

und 8 findet am Freitag, den 16. Juli um 19.30 Uhr in der Kirche Leubsdorf ein Informationsabend mit Pfarrer Seidel statt.

Vorausschau – Schulanfängerandacht

Die Schulanfängerandacht für alle Kinder aus Borstendorf, Leubsdorf und Schellenberg wird am **Samstag, den 4. September 2021 um 14.00 Uhr in der Leubsdorfer Kirche** stattfinden.

Orgelfahrt

16. Juli, ab 17:00 Uhr, *siehe auch Seite 14*

Offene Kirche in Schellenberg

In diesem Sommer wollen wir wieder jeden Donnerstag von 16.00 bis 19.30 Uhr die Möglichkeit zu Stille und Gebet in der offenen Kirche anbieten.

Live-Tonübertragungen

Für ausgewählte Veranstaltungen wird es ab jetzt eine Live-Tonübertragung geben. Diese Übertragung kann entweder über radio.kirche-leubsdorf.de empfangen werden oder über die **Telefonnummer 0345 483 41 2741** gehört werden (Festnetz-Tarif). Die konkreten Übertragungstermine finden Sie auf unserer Webseite unter: kirche-leubsdorf.de.

Freud und Leid in unserer Kirchgemeinde

Konfirmiert wurden in Borstendorf

Finja Ardelt, Alec Fahsel, Johanna Kaden, Eni Richter

Konfirmiert wurden in Schellenberg

Fabrizio Babbino, Mariann Mühlstädt, Anna Sieber

Die Heilige Taufe empfangen in Leubsdorf

Amalia Elise Dähne, Tochter von Stefan und Nicole Dähne aus Leubsdorf.

“Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.” Psalm 23,1

Theresia Margarete Dähne, Tochter von Stefan und Nicole Dähne aus Leubsdorf.

“Jesus sagt: Wahrlich, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen.” Markus 10,15

Alice Denise Wagner, Tochter von André Hase und Denise Wagner aus Leubsdorf.

„Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ Psalm 91,11

Die Heilige Taufe empfangen in Borstendorf

Ben Weber, Sohn von Marko Franke und Monique Weber aus Grünhainichen.

„Seid getrost und unverzagt alle, die ihr des Herrn harret.“ Psalm 31, 25

Zur Silbernen Hochzeit gesegnet wurden in Leubsdorf

Johannes und Annett Wiemken aus Leubsdorf.

„Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“ 1. Kor. 13,13

Zur Goldenen Hochzeit gesegnet wurden in Schellenberg

Günter und Helga Sachse aus Marbach.

„Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott den HERRN, dass ich verkündige all dein Tun.“ Psalm 73,28

Zur Diamantenen Hochzeit gesegnet wurden in Leubsdorf

Reinhard und Eva Wiemken aus Grünhainichen (ehemals Leubsdorf).

„Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Eure Güte lasst kund sein allen Menschen! Der Herr ist nahe!“ Phil. 4,4-5

Christlich bestattet wurden in Leubsdorf

Frau Melanie Elfriede Kretzer, geb. Huhn im Alter von 87 Jahren. Sie lebte zuletzt im Seniorenheim in Oederan.

„Gott ist die Liebe und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.“ 1. Joh 4,16b

Christlich beigesetzt wurde in Leubsdorf

Herr Friedrich Manfred Kempe aus Leubsdorf im Alter von 91 Jahren.

„Ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.“ Psalm 23, 6

Ansprechpartner

Persönliche Anliegen:

Für persönliche Anliegen stehen die drei Pfarrer, welche die Vakanzvertretung übernommen haben, gern zur Verfügung. Die Gemeindeglieder aus dem Borstendorfer Bereich können sich an Pfarrer Seidel aus Eppendorf (Tel. 037293 799753) wenden. Für den Leubsdorfer Bereich ist Pfarrerin Roßner und für den Schellenberger Bereich Pfarrer Roßner, beide aus Oederan zuständig (Tel. 037292 60300).

Telefonische Erreichbarkeit der Gemeindebüros:

Borstendorf Ch. Weise, Tel. 037294/1365
Öffnungszeiten: Mo., 14.00 bis 17.00 Uhr
Urlaub: 28.06. – 18.07.

Leubsdorf S. Eckardt, Tel. 037291/6310
Öffnungszeiten: Di., 09.00 bis 12.30 Uhr
Urlaub: 26.07. - 13.08.

Schellenberg Ch. Weise, Tel. 037291/20864
Öffnungszeiten: Di., 09.00 bis 11.30 Uhr;
Do., 16.00 bis 17.30 Uhr
Urlaub: 28.06. – 18.07.

Friedhofsverwalter: T. Ranfeld, Tel. 037291/12914 bzw. 0175/7588803

Konten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Borstendorf-Schellenberg-Leubsdorf für Spenden:

Sparkasse Mittelsachsen
IBAN: DE74 8705 2000 0190 0314 68
BIC: WELADED1FGX

für Kirchgeld: Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE59 3506 0190 1611 8000 25
BIC: GENODED1DKD

Internetseite der Kirchgemeinde

Alle Informationen zu den Veranstaltungen in unserer Kirchgemeinde finden Sie auch auf unserer Internetseite: www.kirche-leubsdorf.de.

Annekathrin 20.07.2021

Zum 60. Geburtstag alles Gute, Glück, viel Gesundheit und beim Wandern noch so manch schöne Route. Das gesamte Team vom Autohaus FUGEL grüßt Dich herzlichst aus der Ferne.



Deine lieben Kolleginnen und Kollegen



Gedächtnislücken?



Alois Alzheimer entdeckte 1906 eine Krankheit, an der heute 1,2 Millionen Menschen leiden. Zwei Symptome sind Gedächtnislücken und Orientierungsschwierigkeiten.

Wir informieren Sie kostenlos. Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an!

0800 / 200 400 1
(gebührenfrei)

Alzheimer Forschung
Initiative e.V.
Kreuzstraße 34 - 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

Herzlich willkommen in der
Argo/Physiotherapie
Rahel Stephani



Unser Team erwartet Sie. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.

Hauptstraße 82 | 09573 Leubsdorf
Tel. 037291 - 175690 | Funk 0152 - 06 75 41 75
rueckengesund.rahel@gmx.de

Wir behandeln Sie gern im Hausbesuch. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, wir sind nicht immer vor Ort.

• manuelle Lymphdrainage • Krankengymnastik • manuelle Therapie

Taxi Richter

Sven Richter

Tel. 03 72 94/9 66 05 • Fax: 03 72 94/9 62 05
Funk 01 72/3 46 38 94 • E-Mail: info@taxi-sven-richter.de
Kolonie 3a • 09573 Leubsdorf

- Krankenfahrten aller Kassen
- Fahrten zur Bestrahlung, Chemotherapie, Dialyse
- Ausflugsfahrten bis 8 Personen
- Flughafenzubringer
- Rollstuhlbus

Fuhrunternehmen
LUTZ LORENZ

Containerdienst (1,3-12 m³) • Kleintransporte

Zum Gewerbegebiet 2a • 09575 Eppendorf / Sa.
Tel.: 037293/ 74809 • Fax: 037293/ 799068 • Funk: 0172/ 3760482

Entsorgung von: Bauschutt • Erdaushub • Baustellenabfälle • Sperrmüll
Anlieferung von: Sand • Splitt • Fertigbeton • gesiebter Erde und vieles weitere auf Anfrage

ANTIK & DEKORATION
Jana Franke Inh. Jana Geisler



Chemnitzer Str. 39
09579 Grünhainichen
Tel.: 037294/ 90167

Mi u. Do: 13–18 Uhr · Fr u. Sa: 14–17 Uhr

Wir kaufen: alten Hausrat u. Einrichtungsgegenstände, Spielzeug, Wendt & Kühn Figuren, alte Räuchermänner, Nussknacker, Engel, Bergmann, Bilder, Volkskunst aus Grünhainichen u. Umgebung, alte Ansichtskarten, Schmuck, alte Reklame, Kleidung u. Textilien vor 1950, alte Möbel u.v.m.

übernehmen Haushaltsauflösungen

Mobil: 0172/ 9608589 • www.antik-erzgebirge.de

Torten
LECKEREY

Leckereyen ohne Reue –
allergiefrei genießen.

Torten, Kuchen & Teilchen aller Art
auf Wunsch laktosefrei, milchfrei, sojafrei,
eifrei, nussfrei, hefefrei, vegan oder vegetarisch

Eva Prüfer · Tel. 03 72 93 / 7 05 99
Mittelsaider Str. 36 · 09575 Eppendorf · OT Großwaltersdorf
E-Mail: post@tortenleckerrey.de · www.tortenleckerrey.de

süß oder
herzhaft



Zimmerei und Holzbau

Thomas Grämer
Meisterbetrieb

Dachstühle • Carports
Balkone • Reparaturen

Börnicher Str. 21 • Tel.: 0174/ 9435190
09579 Grünhainichen OT Waldkirchen
thomasgraemer@gmx.de



Wir suchen:

**Haushaltshilfe/
Reinigungskraft**
m/w/d

Privathaushalt in
09579 Grünhainichen

12,50€/Std. Netto
ca. 10 Std./Monat flexibel nach Vereinbarung

anmeldungspflichtig über
Minijobzentrale

Kontakt: Familie Baum/Kempe
Tel.: 0176 72 85 81 38
baumkathring@online.de

Lust zum Stöbern?

KINDERFLOHMARKT

17. JULI, AB 11 UHR
WALDKIRCHEN, DORFSTR. 1 (HOF)
Zufahrt über Börnichener Str. 7

Kinderspaß
auf HÜPFBURG
und TRAMPOLIN

Für SPEISEN und
GETRÄNKE ist
gesorgt.

Große Auswahl an **BABY- UND KINDERBEKLEIDUNG AB GR. 50** sowie **SPIELSACHEN** aus Geschäftsauflösung.

Wir freuen uns auf Euch!



Mit freundlicher Unterstützung des
AZ-Dorfrottel, Waldkirchen e.V.

Unsere Manufaktur braucht langfristig Verstärkung mit leidenschaftlicher Begeisterung für kunstvolles Handwerk, Liebe zum Detail und großer Freude an anspruchsvoller, vielseitiger Tätigkeit.



Wir suchen Facharbeiter im Bereich:

Holzdrechsler/in m/w/d
Holzspielzeugmacher/in m/w/d

Das dürfen Sie erwarten:

- leistungsorientierte Vergütung über branchenüblichem Durchschnitt
- familiäres Betriebsklima und motiviertes Team
- zusätzliche Vergünstigungen nach Einarbeitungszeit
- gute berufliche Entwicklungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Köhler Kunsthandwerk GmbH & Co. KG
Goetheweg 4
09575 Eppendorf
Telefon: 03 72 93 - 7 04 84
info@bjoern-koehler.de



Neuerscheinung zur Waldkirchner Ortsgeschichte

Unter dem Titel „Holz- und Spielwarengewerbe in Waldkirchen“ ist eine Broschüre erschienen. Über 40 ehemalige Betriebe in Waldkirchen werden darin mit zahlreichen Bildern näher vorgestellt – vom Korbmacher über Massefigurenhersteller und Spielzeugverleger bis zur Handwagenfabrik.




Das Heft ist zum Preis von **6,00 €** an folgenden Stellen erhältlich:

- **Filiale Bäckerei Morgenstern, Börnichener Str. 14**
- **BHG Waldkirchen, Am Bahnhof 1**
- **Mühlenladen der Rolle-Mühle, Zschopenthal 15**
- **Fleischerei Göhler, Zschopenthal 23c**

Geschäftsschließung

Nach fast 25 schönen und erfolgreichen Jahren schließe ich aus gesundheitlichen Gründen zum **30.06.2021** meinen **Frisier-Shop**

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen, das Lob und die Anerkennung, die wir in all den Jahren erfahren durften.



Es grüßt Sie ganz herzlich
Ines Pauli

Bitte Gutscheine noch einlösen!

Siegel TEXTILIEN

Mode und Wäsche



in den Größen Damen 34–54 und Herren 46–62

Zschopau • Seminarstraße 2 • Telefon: 03725/ 82491
Mo–Fr: 9–18 Uhr und Sa: 9–12 Uhr

Abverkauf Bademoden

Bikinis,
Tankinis,
Badeanzüge
und
Strandkleider **ab 10,-**

